

Sitzungsprotokoll vom 15.04.2013

Anwesend:	Jens Wodrich, Robert Stübner, Juliane Kopitz, Enrico Pfau, Madeline Ittner, Claudia Fischer, Sven Rodemann, Marius Strub, Lisa Gatzsche, Hagen Beelitz, Jana Moll, Salim Askar, Jan Duensing
Entschuldigt:	Luise Kreisel, Georg- Christoph Haas, Lukas Pohl, Stefan Michel, Johanna Kruner, Laura Christoph
Unentschuldigt:	Florian André Unterburger
Gäste:	Christian Prause, Ronny Klöver, Philipp Glanz, Timo Kaeßner, Wibke Billerbeck
Sitzungsleitung:	Robert Stübner
Protokoll:	Lisa Gatzsche
Sitzungszeit:	18:41 Uhr bis 20:34 Uhr

TOP 1 Beschlussfähigkeit und Protokoll

- Der FSR ist mit 13 gewählten Mitgliedern beschlussfähig
- Das Protokoll der letzten Sitzung wurde angenommen

TOP 2 Studentische Studiengangskoordinatoren

- Der FSR Philosophie befürwortet für Bachelor- und Masterstudiengänge eines Faches die getrennte Ämter von Studiengangskoordinatoren.
- Timo Kaeßner möchte Studiengangskoordinator für den Master „Politik und Verfassung“ werden: er studiert im 4. Semester „Politik- und Verfassung“, bleibt noch ein Jahr in Dresden, kritisiert Probleme wie inhaltliche Überschneidungen und die Organisation von Prüfungsleistungen, die starke Organisation in Blockseminaren, sowie dass in Forschungsseminaren Klausuren geschrieben werden müssen.
- Es gibt keine Gegenrede zur Ernennung Timos zum Studiengangskoordinator. Damit ist er einstimmig ernannt.
- Es werden zudem weitere Studiengangskoordinatoren gesucht.

TOP 3 Berichte

- Wibke Billerbeck von der Werkstatt Philosophie berichtet.
- Werkstatt Philosophie wird am 25.4. einen Vortrag unter dem Titel «Aufstand der Trugbilder. Anmerkungen zu Deleuze'Ontologie der Phantasmen.» veranstalten.
- Der Referent Eckart Lindner kommt aus Rostock zum Werkstatt-Vortrag nach Dresden. Die Fahrtkostenerstattung durch den FSR ist aufgrund der Kurzfristigkeit der Anfrage nicht möglich. Richtlinien zur finanziellen Förderung von Veranstaltungen und Fahrtkosten durch den FSR gibt es im Internet.

- 8. Mai findet der Philosophische Frühling im Alten Wettbüro statt. Dies ist eine Veranstaltung Studierender um das Philosophische Institut für Fachfremde zu öffnen. Idee ist die freie Beschäftigung mit Philosophie, die Vorstellung des Instituts selbst sowie relevanter Gruppen. Der Abend soll als Werbepattform für Engagierte dienen und Möglichkeiten bieten, Kontakte zu knüpfen und sich vorzustellen. Der Abend wird musikalisch begleitet werden. Als FSR-Vertreter wird Enrico vor Ort sein.
- Bewerbung der Philosophischen Frühlings durch den FSR wird angeboten: Die Flyer werden in der nächsten Woche verteilt.
- Das Institut für Philosophie soll auch bei der langen Nacht der Wissenschaften präsentiert werden. Es wurden dazu zwei Veranstaltungen angemeldet: Philosophie-Science-Slam, und Power-Point-Karaoke. Dies findet am 5. Juli statt. Unterstützung wie Teilnehmer werden gesucht, Räumlichkeiten angefragt.
- Sitzungsleitung wird beim nächsten FSR-Treffen an Bewerbung erinnern.

TOP 4 Senat

- Phillip Glanz, seit Dezember im Senat, berichtet.

Allgemeine Informationen zum Senat:

- Vier ständige studentische Senatoren sind Ansprechpartner für Probleme der Studierenden. Sie haben ihre Zuständigkeiten nach Fachschaften aufgliedert.
- Philip ist unter anderem ist zuständig für unsere Fachschaft.
- Der Senat ist das höchste Organ der studentischen Vertretung, hat jedoch eher kommunikative Funktion.
- Erreichbar ist der Senat über http://www.stura.tu-dresden.de/senat_der_tu_dresden und Philip über glanz.philipp@gmx.de.
- Jeden zweiten Mittwoch 13 Uhr findet die öffentliche Sitzung des Senat statt.

Inhaltliches:

- Diese Woche berichtete die SZ: Die neue SAP-Software wurde eingeführt. Dies ist ein einheitliches Softwaresys für die ganze Universität. Es ist problematisch, die Daten zu implementieren. Das System läuft nun trotz mangelnder Einweisung und hohen Krankenstand. Die Einführung hat praktische Auswirkungen: durch sie können momentan teilweise keine Lehr-Verträge ausgestellt werden.
- Strukturvereinbarung zu den Stellenstreichungen: 239 Stellen sollen bis 2020 gestrichen werden (vollzeitäquivalent, nicht personenbezogen, daher womöglich mehr). Durch die Exzellenzinitiative werden jedoch OTT-Professuren ermöglicht.
- Kritik wird daran geäußert, dass das Geschichtsvorlesungsverzeichnis erst am 5.4. online ging. Zuvor gab es lediglich eine Kurzfassung der Veranstaltungsangebote online. Daraus ergeben sich Schwierigkeiten bei der Koordination mit den Nebenfächern an der Philosophischen Fakultät. Auch bei der OPAL-Einschreibung gab es Komplikationen. Dies sollte an Fakultätsrat (Mittwoch 17.4.) und Institutsrat weitergemeldet werden.
- OPAL soll abgeschafft und durch eine Plattform, die den gesamten Studienzyklus begleiten soll, ersetzt werden.
- Am 22.4. findet die nächste Sitzung des Institutsvorstand für Politikwissenschaften statt. Es wird um den neuen Kernbereich im Bachelorstudium gehen. Philip kritisiert, dass es eigentlich keine Frist zur Ummeldung geben sollte. Bisher gibt es bei der Umsetzung noch Abspracheprobleme (z.B. zum Umfang des Portfolio. Dazu soll es ein Modulhandbuch geben, in dem festgelegt wird, welche konkreten Prüfungsleistungen gefordert werden.).
- Auch die Studienordnung des Masters „Politik und Verfassung“ wurde geändert: diese Dokumente sollte Timo Kaeßner kennen. Der aktuelle Workload sollte evaluiert werden.

TOP 5 Sprechstunde

- Johanna wird Mittwoch die 3. DS übernehmen.
- Enrico wird noch Bescheid geben, welche er übernimmt.
- Es sind zudem weitere Sprechstunden noch nicht festgelegt.
- Mobile Sprechstunde wird in Zukunft an Aktionen des FSR gekoppelt werden. Z.B. in der Pause vor dem Speakers Corner (von montags in der 4. DS).

TOP 6 Evaluation

- Bögen werden in den nächsten zwei Wochen gedruckt und verteilt.

TOP 7 Bücherbörse

- Nach der vorläufigen Ablehnung unseres Antrag aufgrund der Brandgefahr durch die Bücher und der Unerwünschtheit von Alkohol im HSZ soll nochmals eine Anmeldung zu einem späterem Zeitpunkt versucht werden.

TOP 8 Projektgruppe Politische Arbeit

- Abgesehen von der Veranstaltung zum Thema Burschenschaften gab es keine Zusagen von Referenten. Probleme gab es auch bei der Datumsfindung. Daher wird die Vorlesungsreihe auf das nächstes Semester verschoben.
- Die Speakers Corner aber wird im zweiwöchentlichen Turnus fortgeführt. Themen: 17. Juni 1953, Burschenschaften, Freiräume an der Uni... Ab dem 29. April immer montags 13:00 Uhr. Räume müssen noch gefunden werden. Darin sollen studentische Vorschläge für Themen und Vorträge aufgenommen werden.

TOP 9 Stura-Schreiben

- Inhaltlich bleibt das Schreiben zunächst so, auch wenn es eher als Diskussionsanstoß und nicht als Unterschriftenliste gesehen wird
- Endgültige Version des Stura-Briefes wird von Lisa an Madeline und Robert weitergeleitet.

TOP 10 Vernetzungstreffen

- Findet am Freitag den 19.4. 15:00 Uhr in der „Blase“ der Mediziner statt.
- Enrico, Robert und eventuell Jana werden hingehen. Enrico unterstützt den Brief nachwievor in dieser Form nicht, möchte es aber inhaltlich diskutieren.
- Bis 17.4. wird TOP „offener Brief“ gemeldet.
- Weitere TOPs für das Vernetzungstreffen: Verleih von Material nur gegen Geld? Momentan ist das Verleihen Material unter den FSRen auch ohne finanzielle Gegenleistung möglich.

TOP 11 AG Mittelbau

- Arbeit in der AG läuft. Sie wird sich in Kürze wieder treffen.

TOP 12 Homepage

- Homepage muss übernommen werden, sonst gibt es keinen Verantwortlichen.
- Hagen erklärt sich dazu bereit.

TOP 13 Resonanz zum ersten gemeinsamen Semester

- Bereits fünf Monate der Legislatur sind vergangen. Daher ist es Zeit zu einer Evaluation und Selbstkritik. Geäußerte Gedanken:
- Austausch untereinander läuft gut.
- Ein abgeschlossenes Vorzeigeprojekt fehlt bisher.
- Bislang gab es jedoch auch kein kontinuierliches gemeinsames Arbeiten (Weihnachten, Klausuren, Semesterferien).
- Enrico: Kooperation mit Stura funktioniert noch nicht sehr gut.

TOP 14 Sonstiges

- Bewerbung für offenes Antifa-Treffen wird erledigt. Deren Vorträge im AZ Conni sind: 18.4. Heinz Voß „Geschlecht“, 25.4. classless Kulla zu „Leben im Rausch“, 26.4. Joachim Bruhn „Adolf Hitler, der unmittelbar allgemeine Deutsche – Über die barbarische Dialektik der Souveränität“
- Hilfesuchende Studentin nach Ablegen einer Prüfung mit nur einem Prüfer. Diese ist jedoch nicht gültig.
- Der Buchhandel „Büchers Best“ unterstützt VA durch Stellen von Räumlichkeiten. Dies könnte also Adresse für zukünftige Veranstaltungen des FSR sein.
- Das Selbstverständnis des FSR sollte auf Homepage veröffentlicht werden.

nächste Sitzung: 22.4.2013

Sitzungsleitung: Marius

Protokoll: Madeline